



Tübingen, im März 2025

Angebot für Rückkehrer*innen von einem DAAD-Lektorat (für Rückkehrstipendium)

Wo: Universität Tübingen

Zeitraum: 9 Monate, beginnend idealerweise 9/2026

Wöchentliche Beschäftigungszeit: 19 Std.

Das **Baden-Württembergische Brasilien- und Lateinamerika-Zentrum** der Universität Tübingen bietet kulturwissenschaftlich interessierten ehemaligen Lektor*innen folgende Möglichkeiten der Wiedereingliederung während ihres Rückkehrstipendiums:

A - Mitarbeit an der Koordination der Forschungsplattform „Deutschsprachige Presse in Brasilien 1852-1941 - DPB“: <https://uni-tuebingen.de/de/278604>. Bei Interesse kann außerdem ein Forschungsvorhaben, im Rahmen der beteiligten Projekte durchgeführt werden. In Abhängigkeit von der Entscheidung der DFG besteht die Möglichkeit auf eine mehrjährige Projektstelle (insbesondere für Postdocs) im Bereich Digital Humanities.

B - Weitgehend selbständige Durchführung verschiedener Programme mit lateinamerikanischen Partnern, Mitarbeit an einem Podcast-Projekt sowie Beteiligung an Maßnahmen und Veranstaltungen der internationalen Hochschulzusammenarbeit.

Für die Zeit der Wiedereingliederung bietet das BraLat - in Übereinstimmung mit den DAAD-Stipendienrichtlinien - einen Zuschuss in Höhe der gesetzlichen Regelungen für Minijobs.

Anforderungen:

A- Grundsätzliches Forschungsinteresse, Portugiesisch-Kenntnisse auf Niveau C1, Vorerfahrung im Projektmanagement und im wissenschaftlichen Arbeiten. Von Vorteil: IT- und Verwaltungserfahrung.

B- Interesse an internationaler Forschungszusammenarbeit. Sehr gute Englischkenntnisse, mindestens gute Spanisch- und/oder Portugiesisch-Kenntnisse.

Grundsätzlich: Ausgeprägte Teamfähigkeit und Selbstorganisation, gute Kommunikationsformen und Medienkompetenz. Interesse an internationaler Forschungszusammenarbeit

Das BraLat:

Das Baden-Württembergische Brasilien- und Lateinamerika-Zentrum (BraLat) entstand im Juli 2022 aus dem Baden-Württembergischen Brasilien-Zentrum, das über 20 Jahre die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichsten brasilianischen Universitäten koordinierte. Das BraLat widmet sich besonders der Diversifizierung und Intensivierung der Forschungs Kooperation mit Lateinamerika und dem Aufbau eines lateinamerikanischen wissenschaftlichen Netzwerks bestehend aus den Partnern der Universität Tübingen. Das BraLat sieht sich als Dienstleister der Wissenschaft in den Bereichen, internationale Vernetzung, Mobilität und Anbahnung von Forschungs Kooperation.

Es wird erwartet, dass sich der/die ehemalige Lektor*in aktiv in die Aktivitäten des BraLat einbringt. Die physische Anwesenheit im BraLat sollte 50% (bezogen auf die vorgesehene Wochenbeschäftigungszeit) möglichst nicht unterschreiten.

Mehr Informationen:

Allgemein zum BraLat: <https://uni-tuebingen.de/de/3398>

Fragen zu dem Projekt und der Beschäftigung (per E-Mail): mschulze@bralat.uni-tuebingen.de

Wir freuen uns auf Deine/Ihre Interessensbekundung bis spätestens 15.07.2026!